



An die  
Kreditgenossenschaften

Ansprechpartner: A. Mahl/M. Köhler  
Durchwahl: 0251 7186-8003  
Direktfax: 0251 7186-8199  
E-Mail: andre.mahl@rwgv.de

Forsbach, 24.08.2016

**Modul BS1126 >> noch freie Plätze <<  
Kompaktwissen - Gesamtbanksteuerung für Nichtcontroller  
Zielgruppe: Mitarbeiter, die sich in kurzer Zeit grundlegende Kenntnisse zum  
Thema Gesamtbanksteuerung verschaffen wollen.**

Sehr geehrte Damen und Herren,

das aktuelle Umfeld für Genossenschaftsbanken ist sehr anspruchsvoll. In Zeiten eines intensiven Wettbewerbs, niedriger Zinsen und einer ausufernden Regulatorik ist die Steuerung einer Bank eine große Herausforderung. Marktgegebenheiten, Kundenanforderungen, gesetzliche Rahmenbedingungen, Eigenkapital, Risiko und Ertrag sind in Einklang zu bringen, um eine Genossenschaftsbank kurz- und langfristig auf einem erfolgreichen Wachstumspfad zu halten.

Zum Verstehen von operativen und strategischen Entscheidungen in einer Bank ist das Wissen über die Zusammenhänge der Gesamtbanksteuerung sehr wichtig. Das Seminar richtet sich daher an Mitarbeiter von Genossenschaftsbanken, die nicht im Bereich Controlling tätig sind und die sich in kurzer Zeit einen Überblick über das Thema Gesamtbanksteuerung verschaffen wollen. In einem 1 1/2 tägigen Seminar werden die Rahmenbedingungen für die Gesamtbanksteuerung, der Zusammenhang zwischen Eigenkapital, Risiko und Ertrag aufgezeigt, die wesentlichen Risikoarten erläutert und deren Messung und Steuerung erklärt. Ein Blick auf die aktuellen aufsichtsrechtlichen Rahmenbedingungen rundet das Seminar ab.

Für den beruflichen Erfolg ist ein guter Austausch zu diversen Themen sowie das Knüpfen von Netzwerken und persönlichen Kontakten wichtig. Daher beinhaltet das Seminar einen Kaminabend mit der Gelegenheit zu vertiefenden Gesprächen.

Ihre Investition für dieses Seminar beträgt 490 Euro zzgl. Bewirtungs- und ggf. Übernachtungskosten.

Fragestellungen, die Sie heute schon beschäftigen, können Sie gerne vorab per E-Mail an [andre.mahl@rwgv.de](mailto:andre.mahl@rwgv.de) richten. Wir werden uns bemühen, diese im Rahmen des Seminars zu thematisieren.

Qualifikation braucht einen Partner. [www.rwga.de](http://www.rwga.de)



Seite 2/2

Den folgenden Termin können Sie noch buchen:

27.-28. September 2016 in einem Tagungshotel im Raum Münster

Die Anmeldungen erfolgen per beigefügtem Anmeldeformular.

Mit freundlichen Grüßen  
Rheinisch-Westfälische Genossenschaftsakademie

i. V. gez. Karl Lenz

i. A. gez. André Mahl

## **BS1126 Kompaktwissen Gesamtbanksteuerung für Nichtcontroller**

<b>ZIELGRUPPE</b>	Das Seminar richtet sich an Mitarbeiter, die sich in kurzer Zeit grundlegende Kenntnisse zum Thema Gesamtbanksteuerung verschaffen wollen und nicht im Bereich Controlling arbeiten. Das Seminar setzt grundlegende bankbetriebswirtschaftliche Kenntnisse voraus, baut auf diesen auf.
<b>IHR NUTZEN</b>	Sie erlangen in kurzer Zeit einen kompakten Überblick über die grundlegende Funktionsweise einer Bank, lernen die wesentlichen Risikoarten kennen, wissen wie diese gemessen und gesteuert werden. Die Zusammenhänge in der Gesamtbanksteuerung werden Ihnen anschaulich vermittelt. Auf dieser Basis können Sie operative und strategische Entscheidungen im Themengebiet der Gesamtbanksteuerung nachvollziehen, beurteilen und verstehen.
<b>INHALT</b>	<p>1. Tag (Beginn mittags) Überblick über die aktuellen Rahmenbedingungen für die Gesamtbanksteuerung. Basis ist der BVR-Kompass, ergänzt um aktuelle Themen</p> <p>2. Tag Überblick über die grundsätzliche Funktionsweise einer Bank Zusammenhang zwischen Eigenkapital, Risiko und Ertrag Kompakte Darstellung der wesentlichen Risikoarten Liquiditätsrisiko, Messung und Steuerung Marktpreisrisiko, Messung und Steuerung Adressrisiko im Kundenkreditgeschäft, Messung und Steuerung Adressrisiko im Eigengeschäft, Messung und Steuerung Aktuelle aufsichtsrechtliche Aspekte Zusammenfassender Überblick in der Eckwertplanung</p>
<b>TERMIN/ORT</b>	27. - 28. September 2016 in einem Tagungshotel im Raum Münster
<b>TRAINER</b>	Dipl. Kfm. Christoph Stuhldreier, Repräsentant der DZ BANK
<b>IHRE INVESTITION</b>	490 EUR zzgl. Bewirtungs- und ggf. Übernachtungskosten